

htr.ch

auszeichnung

# Walliser Destinationsvermarktung mit PR-Bild des Jahres

Grächen und St. Niklaus Tourismus und Gewerbe gewinnt den PR-Bild Award 2018 für die Schweiz mit dem Foto «Alpenleben».



Das PR-Bild des Jahres in der Schweiz und Siegerfoto in der Kategorie Lifestyle: «Alpenleben». Eingereicht von Grächen und St. Niklaus Tourismus und Gewerbe.

Bild: Stefan Walter

Bereits zum 13. Mal vergab die dpa-Tochter news aktuell den PR-Bild Award für herausragende Fotografie von Unternehmen, Organisationen und Agenturen.

An der feierlichen Preisverleihung vom Donnerstagabend im Hamburger Grünspan wurden jeweils das beste PR-Bild der Schweiz, Deutschland und Österreich ausgezeichnet sowie in sechs Kategorien die drei Besten. Durch den Abend führten Video-Journalist David Rohde und Janina von Jhering, Stellvertretende Leiterin Konzernkommunikation dpa Deutsche Presse-Agentur/news aktuell. Einen Gastauftritt hatte die deutsche Sängerin und Songwriterin Alina, die vor den rund 250 Gästen aus der Medien- und PR-Branche ihren Song «Die Einzige» performte.

Das Bild von Fotograf Stefan Walter für Grächen und St. Niklaus Tourismus und Gewerbe zeigt den extremen Alltag der Alpsennen im Mattertal. Das Motiv setzte sich gegen rund 1'000 Bewerbungen durch und wurde zum besten PR-Bild der Schweiz gekürt. Das Foto erreichte gleichzeitig in der Kategorie Lifestyle den ersten Rang. In der Kategorie Reisen wurde das Foto Lauenensee Hockey von Martin Mägli für Schweiz Tourismus mit dem zweiten Rang belohnt.

[IMG 2]Elena Bieler, Marketing Manager bei Grächen und St. Niklaus Tourismus und Gewerbe, Cecile Matter, Projektleiterin bei Geotourismus Mattertal, und der Fotograf Stefan Walter nahmen an der Award-Night den Preis entgegen.

Eljub Ramic, Geschäftsführer von news aktuell (Schweiz) AG: «Das Wallis fasziniert – auch über die Schweizer Grenzen hinweg. Letztes Jahr konnte eine Walliser Urrasse – das Schwarznasenschaf Berta – unseren renommierten Branchenpreis heimbringen. Dieses Jahr ist es das harte und dennoch reiche Leben der Alpsennen, das uns berührt. Vielleicht weil wir uns in unserer reizüberfluteten und rationalen Welt bisweilen nach dem Mystischen und Archaischen sehnen. Dem Siegerbild ist es gelungen, diese Assoziationen in uns hervorzurufen. Und gleichzeitig den Blick auf die Tourismus Region Mattertal zu schärfen.» (obs/news aktuell GmbH/htr)

Publiziert am Freitag, 09. November 2018